**PRESSE-INFORMATION ZUR SOLIDS 2023**

Inline-Elementanalyse von mineralischen Schüttgütern

**Premiere auf der SOLIDS 2023**

**Secopta analytics GmbH:  
Chemische Analyse von mineralischen Schüttgütern auf Förderbändern: 24/7, inline und in situ**

Laserbasiertes System macht die kontinuierliche Inline-Materialkontrolle von mineralischen Schüttgütern ohne vorherige Probenvorbereitung möglich.

**Teltow, 16. Februar 2023 Auf der SOLIDS 2023 stellt Secopta sein neues mineralLIBS für die automatische Inline-Materialüberwachung und Verwechslungskontrolle vor. Das System ermöglicht es, Pulver, fein- oder grobkörnige Industriemineralien und Erze sowie Mischungen für die Herstellung von Düngemitteln, Zement oder Glas direkt auf dem Förderband schnell, präzise, kontinuierlich, langzeitstabil und im 24/7 Betrieb zu messen.**

LIBS (Laser Induced Breakdown Spectroscopy) Systeme analysieren die elementare Zusammensetzung von Materialien, die auf einem Förderband unter einem Messkopf durchlaufen, automatisch und in Echtzeit. Bei der Messung erzeugt ein Laserstrahl ein Plasma, das von einem angepassten Spektrometer analysiert wird. Damit ist es möglich, die elementare Zusammensetzung eines Materialstromes unmittelbar und in Sekundenschnelle zu überprüfen. Die Ergebnisse stehen sofort zur Verfügung. Die Messung erfolgt kontinuierlich und erfasst sämtliches durchlaufendes Material im 24/7-Betrieb.

Secopta hat das System mineralLIBS für die Wareneingangs- und Prozesskontrolle sowie für die Verwechslungsprüfung entwickelt. Es analysiert grobe Industriemineralien wie Quarz, Feldspat oder Kalkstein sowie Erze oder Kohle mit einer Korngröße von 0 bis 100 mm. Mit einer automatischen Höhennachführung passt es sich verschiedenen Korngrößen oder wechselnden Beladungshöhen des Materials auf dem Förderband an. Für feinkörniges Material bis hin zu Pulvern bietet Secopta das mineralLIBS SP an. Beide Systeme arbeiten zuverlässig auch unter rauen Betriebsbedingungen, wie sie beispielsweise bei der Herstellung und Verarbeitung von Baustoffen und Erzen anzutreffen sind.

Bei der Wareneingangskontrolle ersetzt die kontinuierliche, schnelle Messung die stichprobenartige Probenentnahme, die oft nur im Abstand von mehreren Stunden erfolgt. So kann das angelieferte oder zu verarbeitende Material unmittelbar und schnell auf Eignung überprüft werden.

Während der Prozesskontrolle analysiert mineralLIBS permanent die chemische Zusammensetzung des Materialstroms. Mit Hilfe der kontinuierlichen Überwachung kann die Prozessführung optimiert werden, so dass erhebliche Einsparungen von Zeit, Material und Energie sind. Bei Überschreitungen vorgegebener Grenzwerte löst das System einen Alarm aus.

Durch eine automatische Verwechslungskontrolle (PMI – positive Materialidentifikation) sind die Betreiber sicher, dass ihre Anlagen immer mit dem richtigen Material in der vorgeschriebenen Qualität befüllt werden. Die gemessenen Daten werden protokolliert und archiviert und sind für die weitere Verarbeitung und Dokumentation verfügbar.

**2.600 Zeichen einschließlich Vorspann und Leerzeichen**

**Secopta auf der SOLIDS 2023  
Dortmund, 29. bis 30.März 2023:  
Halle 5 / Stand M01**

|  |  |
| --- | --- |
| **Kontakt:**  Secopta analytics GmbH Rheinstr. 15b 14513 Teltow www.secopta.de Eckhard Zeiger Tel.: +49 3328 35403-21 E-Mail: eckhard.zeiger@secopta.de | **Ansprechpartner für die Redaktion:**  VIP Kommunikation Dennewartstraße 25-27 52068 Aachen [www.vip-kommunikation.de](http://www.vip-kommunikation.de) Dr.-Ing. Uwe Stein Tel: +49 241 89468-55 E-Mail: [stein@vip-kommunikation.de](mailto:stein@vip-kommunikation.de) |

Abbildungen:

**Download von Bildmaterial in druckfähiger Qualität:**

Bitte klicken Sie hier: [Pressefotos Secopta](https://www.vip-kommunikation.de/secopta.html)

|  |  |
| --- | --- |
| Abb. 1: Das mineraLIBS besteht aus einem Messkopf, der über dem Förderband installiert ist, und einem Schrank, der den Laser und die Elektronik enthält.  Dateiname: Secopta mineralLIBS SP-kl.jpg |  |
| Abb. 2: Inline-Messung von Pulvern mit dem FiberLIBS inline von Secopta.  Dateiname: Secopta-mineralLIBS-Pulver.png |  |

Bildrechte: Secopta analytics GmbH

### Über Secopta analytics GmbH

Die Secopta analytics GmbH mit Sitz in Teltow bei Berlin entwickelt und produziert laserbasierte Messsysteme für die industrielle Prozesskontrolle sowie der Primär- und Sekundärrohstoffproduktion.

Die Anwendungsfelder der Systeme reichen von der Gewinnung und Anreicherung von Rohstoffen über die industrielle Prozesskontrolle bis zur Aufbereitung von Sekundärrohstoffen sowie der Umweltanalytik und der Gefahrstofferkennung. Das Unternehmen bietet seinen Kunden vollständige Systemlösungen für die automatisierte Analytik, die an die Applikationen der Auftraggeber angepasst sind. Die Analyse kann direkt im laufenden Prozess erfolgen und remote gesteuert werden: inline, on site und in situ.